

Kumusta Freunde ,

es ist ne Menge Zeit ins Land gegangen ?

ich habe angefangen nun auch 2-3mal die Woche feste Schichten in der Apotheke zu Übernehmen? Es ist eigentlich meine geheime Lieblingstätigkeit hier ?ich bin üblicherweise in der Nachmittagsschicht eingesetzt? das heißt von 13:00h bis 17:00h? der eigentliche dienst ist es die Medikamente an die Bevölkerung zu verkaufen? in der Pfarrei-Apotheke sind die Medikamente zum Einkaufspreis zu erhalten und somit deutlich billiger als die herkömmlichen Apotheken hier? Trotz Einkaufspreis ist die Medizin sehr Teuer und so kommt es vor das die meisten Kunden/Patienten nur eine oder zwei Tabletten von einem Medikament kaufen? eben auch solche die eigentlich nur wirken wenn sie regelmäßig/täglich eingenommen werden ja sogar schädlich sind wenn man sie nur kurzfristig und unregelmäßig einnimmt? wie z.B. Medikamente um einen Blutdruck zu behandeln oder Antibiotika? oft fällt mir auf wie hilflos die Menschen hier sind weil sie kein Wissen haben wie sie mit Erkrankungen und Medikamenten umgehen sollen? so ist der Ort die beste Möglichkeit direkt an die Patienten zu kommen und gleich vor Ort zu schulen? Es hat natürlich auch den netten Nebeneffekt meine Gefährtin auch gleich mit zu unterrichten ? in der Regel sind immer 2 Pharmacy-Volunteers pro Schicht eingesetzt? die gesamte Gruppe der freiwilligen Helferinnen (16 Frauen) unterrichte ich im 2 Wochen Zyklus von erste Hilfe bis Medikamentenlehre und und und? neben den vielen verschiedenen Gruppen die ich hier unterrichte sind mir die Mütter zwischen 28 und 72 die Liebsten und echt an Herz gewachsen? es ist zwar manchmal gar nicht so einfach sie zu unterrichten da sie albern wie Kinder sein können?dennoch sind sie aus Persönlichem Interesse sehr engagiert begeistert und auch sehr humorvoll und freundlich ja sogar mütterlich um mich besorgt ? man bekommt neben diesen schönen Erlebnissen aber auch die ganze Bandbreite der Probleme von Armut und Krankheit mit? so erzählte mir eine Jugendliche die in der Pfarrei sehr aktiv ist mit, das die Familie wegen einer viel zu hohen Krankenhausrechnung nun keine Geld mehr hat um die folgende Kortisontherapie für den Asthma erkrankten Vater fortzuführen ? auch Säuglinge die trotz hohem Fieber keine Arztuntersuchung erhalten? und viel weiter ungerechte Schicksale oft wägen die Mutter ab wie das Geld besser angesetzt ist für den Arztbesuch oder die Medikamente allein? für beides ist oft nicht genug Pera da?. Selbstverständlich sind nicht alle Geschichten und Begegnungen so dramatisch und schlimm wie diese... die Apotheke liegt vor dem Eingang zu Pfarrbüro direkt neben der Kirche und somit kommen viele Bekannte Freunde und Angehörige der Pfarrei gerne auf einen Plausch vorbei ? so bekommt man neben den aktuellen Marktpreisen den neusten Tratsch der Gegend mit? was oft sehr amüsan ist?

neben diesen vielen Erfahrungen die ich hier sammeln darf kommt es auch meinem Tagalog sehr zu gute?

neben dem Dienst in der Apotheke werden die Gruppen die ich in medizinischen Themen unterrichte zahlenmäßig größer? auch plane ich in Zukunft einen Art Bluthochdruck- und Diabetes-Club zu starten? daneben bin ich dran einen Weg zu finden eine kostenlose Wundbehandlung für die vielen chronischen Wunden zu ermöglichen? im Augenblick ziehe ich nur vereinzelt Patienten zur Behandlung bei Seite? ich wünschte mir aber für alle und mit mehr System eine angemessene Wundbehandlung gewährleisten zu können?

neben einem kurzen Einblick in meine Tätigkeit möchte ich euch noch eine nette Erfahrung von letzter Woche teilen? Letzte Woche war ich das erste mal mit zur School-Mass? das heißt Eucharistiefeier in der öffentlichen Schule hier in Bagong Silang ? Die Schule die mehr als 6000 Schüler zählt hatte ich schon oft von außen gesehen bzw. kenne ich ne Menge Schüler die auch hier in der Pfarrei tätig sind. Doch die Erfahrung hinter das Große Tor der Schule zu treten war sehr sehr eindrücklich? zum einem ist sie mit mehr als 6000 Schülern im 3 Schichtsystem völlig überbevölkert ? zum andern war ich der einzige weise im jungen Alter von 20? die Mädels haben zu schreien angefangen als sei ich ein Popstar ? nach nicht mal 5 Metern auf dem Schulhof hatte ich das Gefühl, dass die ganze Schule um mich herum versammelt war?. Neben dem Geschrei der Mädels ? trauten sich die Jungs zu fragen woher ich komme und wie ich heiße... also ungefähr so: hey man!! waht's up man!! What's your name man!!! ? where are u come from Joe?. Also diese Fragen bekommt man ja fast täglich auf der Straße gestellt doch halt nicht mit der Menge an Fragenden?neben den Menschenmassen die sich um mich scharrten fand auch noch eine Art Modenschau in der Schule statt? jeden falls dachte ich das es sich um eine Modenschau handelte? das tat es natürlich nicht? auf der Bühne fand an Konntest statt? und jetzt haltet euch fest? ein Konntest für Transen wie z.B. Lilo Wanders eine ist.... nur das diese Lilos gerade mal um die 14 Jahre alt waren?.auf meine wirklich verwunderte ein bisschen entsetzte Frage warum um Himmelswillen ein solcher Konntest in einer öffentlichen Schule stattfindet? antwortetet meine Begleiter nur das es als eine art Energizer für ne vorstehende Matheprüfung sei? echt sehr sehr sehr eindrückliche Erfahrung die ich noch nicht so einordnen kann?. Lach?

Weiter gibt es köstliche Reis zu essen? es gib Reis! (wie aus dem Lied von Helge Schneider)

Ganz neben bei hab ich festgestellt das es ne Menge junger Freiwilliger hier in Manila gibt? bin dran noch mehr Kontakte zu Knüpfen? doch dazu nächstes mal mehr?

Im Grube der Mutter vom gutem Rat unsrer lieben Frau vom Frieden?

Euer Lars alias Joe